



Brüssel, den 28. Februar 2025
(OR. en)

6304/25

Interinstitutionelle Dossiers:

2022/0407(CNS)
2022/0410(NLE)
2022/0409(CNS)

FISC 27
ECOFIN 163

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates

Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Betr.: Paket „Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter“:

- Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 2006/112/EG in Bezug auf die Mehrwertsteuervorschriften für das digitale Zeitalter
 - Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 904/2010 in Bezug auf die für das digitale Zeitalter erforderlichen Regelungen für die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer
 - Durchführungsverordnung des Rates zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 282/2011 hinsichtlich der Informationsanforderungen für bestimmte Mehrwertsteuerregelungen
- = Annahme
-

I. ERLÄUTERUNGEN ZUR SACHE

1. Die Kommission hat am 8. Dezember 2022 ein Paket mit dem Titel „Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter“ vorgelegt, das drei Vorschläge umfasst, und zwar

- einen Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 2006/112/EG in Bezug auf die Mehrwertsteuervorschriften für das digitale Zeitalter („Änderungsrichtlinie“)¹,
- einen Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 904/2010 in Bezug auf die für das digitale Zeitalter erforderlichen Regelungen für die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer („Änderungsverordnung“)² und

¹ Dok. 15841/22.

² Dok. 15842/22.

- einen Vorschlag für eine Durchführungsverordnung des Rates zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 282/2011 hinsichtlich der Informationsanforderungen für bestimmte Mehrwertsteuerregelungen („Änderungsdurchführungsverordnung“)³.

2. Mit diesen drei Vorschlägen werden die folgenden Ziele verfolgt:

- Die Rechnungsstellungsverfahren sollen vereinfacht werden, indem auf eine allgemeine elektronische Rechnungsstellung umgestellt wird, und die Meldepflichten für Mehrwertsteuerzwecke sollen aktualisiert werden, indem die Informationen, die Steuerpflichtige zu jedem einzelnen Umsatz übermitteln müssen, standardisiert werden, was zur Bekämpfung des Steuerbetrugs beitragen würde (Teil „digitale Meldepflichten“),
- die Herausforderungen, die sich durch die Plattformwirtschaft für traditionelle Sektoren im Hinblick auf gleiche Wettbewerbsbedingungen stellen, sollen angegangen werden, indem die Rolle von Plattformen, die Dienstleistungen der Kurzzeitvermietung von Unterkünften oder Dienstleistungen der Personenbeförderung unterstützen, bei der Erhebung der Mehrwertsteuer gestärkt wird (Teil „Plattformwirtschaft“), und
- die bisher notwendigen mehrfachen Mehrwertsteuerregistrierungen in den EU-Mitgliedstaaten sollen verringert werden, indem die Funktionsweise der bestehenden Regelungen der einzigen Anlaufstelle und der Umkehrung der Steuerschuldnerschaft verbessert wird und diese Regelungen ausgeweitet werden (Teil „einzige Mehrwertsteuerregistrierung“).

3. Der Europäische Datenschutzbeauftragte hat am 3. März 2023 zu dem Paket Stellung genommen.⁴ Der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss hat seine Stellungnahme am 27. April 2023 vorgelegt.⁵ Das Europäische Parlament nahm seine Stellungnahme auf seiner Plenartagung vom 22. November 2023 an.⁶

³ Dok. 15843/22.

⁴ Dok. 7071/23.

⁵ Stellungnahme des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses zum Thema „Mehrwertsteuer im digitalen Zeitalter“, Dok. ECO/606, <https://webapi2016.eesc.europa.eu/v1/documents/EESC-2022-06315-00-00-AC-TRA-DE.docx/content>.

⁶ Legislative Entschließung des Europäischen Parlaments vom 22. November 2023 zu dem Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 2006/112/EG in Bezug auf die Mehrwertsteuervorschriften für das digitale Zeitalter https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2023-0421_DE.pdf; legislative Entschließung des Europäischen Parlaments vom 22. November 2023 zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 904/2010 in Bezug auf die für das digitale Zeitalter erforderlichen Regelungen für die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-9-2023-0422_DE.pdf.

4. Das Paket wurde im Rat unter tschechischem, schwedischem, spanischem, belgischem und ungarischem Vorsitz erörtert; auf seiner Tagung vom 5. November 2024 hat der Rat – vorbehaltlich der Überarbeitung der Texte durch die Rechts- und Sprachsachverständigen – eine allgemeine Ausrichtung zu der Änderungsrichtlinie sowie eine politische Einigung über die Änderungsverordnung bzw. über die Änderungsdurchführungsverordnung erzielt⁷.

5. Im Anschluss an die im Rat erzielte Einigung über die allgemeine Ausrichtung zu dem Entwurf einer Änderungsrichtlinie wurde das Europäische Parlament um eine neue Stellungnahme ersucht. Das Europäische Parlament nahm seine zweite Stellungnahme auf seiner Plenartagung vom 12. Februar 2025 an.⁸

III. NÄCHSTE SCHRITTE

6. Vor diesem Hintergrund wird der Ausschuss der Ständigen Vertreter ersucht, dem Rat vorzuschlagen, er möge auf seiner nächsten Tagung

- a) die Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 2006/112/EG in Bezug auf die Mehrwertsteuervorschriften für das digitale Zeitalter in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dokument 15342/24),
- b) die Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 904/2010 in Bezug auf die für das digitale Zeitalter erforderlichen Regelungen für die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dokument 15343/24) und
- c) die Durchführungsverordnung des Rates zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 282/2011 hinsichtlich der Informationsanforderungen für bestimmte Mehrwertsteuerregelungen in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dokument 15344/24) annehmen.

⁷ Dok. ST 14964/25 + ADD 1.

⁸ Legislative Entschließung des Europäischen Parlaments vom 12. Februar 2025 zu dem Entwurf einer Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 2006/112/EG in Bezug auf die Mehrwertsteuervorschriften für das digitale Zeitalter
https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/TA-10-2025-0012_DE.pdf;